Zeitschrift: Appenzellische Jahrbücher

Herausgeber: Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft

Band: 1 (1854)

Heft: 4

Register: Uebersicht der Geburten, Ehen und Leichen im Jahre 1854

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

vom zweisachen Landrathe genehmigt, ist bekannt. Mag er für einzelne Gemeinden Neues und einen Fortschritt zu Besserem gebracht haben, an manch andern Orten hat er nur längst bestehende Uebung sanktionirt, was freilich auch nichts schadet; in der Hauptsache aber, so fürchten wir, bleibt's beim Alten. Die unverschämte Weitschweisigkeit, mit der einzelne Kanzleien in spezieller Nennung sedes s. v. Schweins und seder Mistgabel sich gefallen, wird nach wie vor Standal genug bereiten, bis endlich die Zeit kommt, da bei etwas mehr Vildung noch mehr Leute Gefühl für kirchlichen Anstand haben werden.

Uebersicht der Geburten, Ehen und Leichen im Jahre 1854.

Die Zahl der Geburten ist die größte seit dem Jahre 1841. Nur in Grub kamen alle gebornen Kinder zur heiligen Tause. Die Zählungen der Ehen resultiren, daß eine besteutend überwiegende Zahl der Ropulationen außer dem Kanton stattgefunden, indem die in den Kirchen des Landes geschlossenen nicht einmal die Zahl der Bürgerehen ersteigt. Die Rubrik der Ehen von den Gemeindeeinwohnern füllten wir so gut aus, als die Rapporte der I. Pfarrämter es ermöglichten. Wie der Titel sagt, werden darunter alle Ehen von Gemeindeeinwohnern, ohne Rüksicht auf deren Bürgersort und nur Ehepaare verstanden. Wenn also z. B. ein Herisauer, der in Schwellbrunnen wohnt, eine in Waldstatt wohnende Bürgerin von Gais heirathet, so wird die Ehe in Schwellbrunnen als Einwohnerehe und in Herisau als Bürzgerehe gezählt, in Waldstatt und Gais aber wird sie aus der

Zählung weggelassen. Wir hoffen in der Folge auch für diese Rubrik zuverlässige und vollskändige Angaben zu erhalten. Auffallend ist, wie beinahe in allen Gemeinden des Hinterslandes die Zahl der Gestorbenen die der Gebornen überstieg, während vor der Sitter, mit Ausnahme einer Gemeinde, das umgekehrte Verhältniß stattfand. Das höchste Alter, $92\frac{1}{2}$ Jahre, erreichte ein Einwohner von Speicher.

I. Geburten.

	Total.	Eheliche.	Uneheliche.	Zwillingegeburten.	Codigeborne.	Bwilhen ber Geburt und Taufe Geftorbene.	Betaufte.
Urnäschen Herisau Schwellbrunnen Hundweil Stein Schönengrund Waldstatt Teufen Bühler Frozen Trozen Mehetobel Wald Grub Grub Bolfhalden Luzenberg Walzenhausen Reute	73 296 101 51 48 25 38 168 41 93 85 69 58 30 90 88 25 75 32 71	70 288 100 49 48 25 36 161 40 85 82 65 56 30 87 23 73 31 69	3 8 1 2 7 1 8 3 4 2 1 2 1 2 1 2 52	- 1 1 - 1 1 3 - - 1 9	6 21 8 1 2 5 2 7 2 7 5 4 - 3 4 2 1 1 3 8 4	$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	65 265 90 47 43 20 35 155 39 88 75 62 50 30 79 82 23 71 30 65

II. Chen.

	Ehen von Gemeinde- bürgern.	In tortiger Kirche kopulirt.	Chen von Gemeinde- einwohnern.
Urnäschen	68	24	8
Herisau	59	91	93
Schwellbrunnen .	26	15	
Hundweil	10	15	5
Stein	14	8	6
& than an among	5	6	4
Waldstatt	7	11	
Confan	27	35	39
2011	16	10	6
Bühler	14	22	8
	16	20	28
Trogen	FEE 1746		
Rehetobel	23	15	19
Wald	13	15	12
Grub	4	4	5
Heiben	16	29	30
Wolfhalden	13	12	8
Luzenberg	13	10	5
Walzenhausen	21	16	15
Reute	10	5	5
Gais	28	25	_
	403	388	

III. Leichen.

	Tobesfälle.	Mehr geboren als gestorben.	Mehr gestorben als geboren.
Urnäschen	105	_	32
Herisau	290	6	_
Schwellbrunnen	105	_	4
Hundweil	53		2
Stein	54	_	6
Schönengrund	28		3
Waldstatt	45	_	7
Teufen	119	49	_
Bühler	33	8	_
Speicher	70	23	_
Trogen	75	10	
Rehetobel	58	11	-
Wald	37	21	_
Grub	21	9	_
Seiben	74	16	-
Wolfhalben	63	25	_
Luzenberg	30	_	5
Walzenhaufen	57	18	_
Reute	22	10	_
Gais	45	26	_
	1384	232	59
	1	59	1

Mehr geboren als geftorben 173

Selbstmordsfälle hatte es 9; nämlich 1 in Urnäschen, 5 in Herisau, 1 in Teufen, 1 in Wolfhalden und 1 in Gais.
Appenz. Jahrbücher. 1854, 4. Heft.

Von diesen 1384 Verstorbenen haben 20, gleich dem 69. Theil, ein Alter von 80 und mehr Jahren erreicht, nämlich:

Urnäschen.

Christian Nef, Ehemann der Menga Jost, starb im Alter von 88 Jahren, 5 Monaten und 2 Tagen.

Konrad Gähler, lediger Sohn von Konrad Gähler und Elisabeth Signer, alt 81 Jahre, 1 Monat und 21 Tage.

Anna Katharina Staub, Ehefrau von Joh. Konrad Schmid, alt 80 Jahre, 8 Monate und 24 Tage.

Alle brei Gemeindebürger.

Herisau.

Johannes Zellweger, Wittwer der Verena Krüss, alt 80 Jahre, 11 Monate und 17 Tage.

Anna Katharina Heller, Wittwe von Hauptmann Joh. Martin Tribelhorn, alt 80 Jahre, 5 Monate und 22 Tage.

Joh. Ulrich Merz, Wittwer der Anna Katharina Schläpfer, alt 80 Jahre, 2 Monate und 28 Tage.

Schwellbrunnen.

Jakob Keßler, alt 89 Jahre, 11 Monate und 2 Tage. Ulrich Jäger, alt 85 Jahre, 9 Monate und 9 Tage. Johannes Rohner, alt 85 Jahre.

Stein.

Elisabeth Zürcher, Wittwe von Johannes Tribelsborn von Schwellbrunnen, alt 84 Jahre und 11 Monate.

Katharina Weiß, Wittwe von Johannes Dertle von Stein, alt 82 Jahre, 4 Monate und 1 Tag.

Cenfen.

Bartholome Gehrer, im Armenhaus, alt 83 Jahre, 1 Monat und 20 Tage.

Sebastian Zuberbühler, gewesener Müller, alt 80 Jahre, 7 Monate und 22 Tage.

Bühler.

Elsbeth Hohl, verwittwete Schefer, von Teufen, alt 84 Jahre, 2 Monate und 27 Tage.

Johannes Tobler von Luzenberg, alt 81 Jahre und 8 Monate.

Speicher.

Johannes Zuberbühler von Herisau, seit zirka 15 Jahren in Speicher wohnhaft gewesen, alt 92 Jahre, 6 Moenate und 15 Tage. (Er sah und hörte noch gut. Gedächtniß und andere Geisteskräfte fast ungeschwächt. Ungemein fröhlichen Herzens und offen wie ein Kind, war er im Gespräch lehrereich und angenehm.)

Crogen.

Joh. Jakob Wetter, der lezte Trogener aus diesem Geschlecht; alt 87 Jahre, 1 Monat und 21 Tage.

Rehetobel.

Johannes Tobler, Wittwer, alt 84 Jahre, 2 Monate und 10 Tage.

Johannes Egger, ledig, alt 89 Jahre, 10 Monate und 20 Tage.

Beide Bürger von Rehetobel.

Walzenhausen.

Bartholome Kellenberger von dort, Wittwer von Elsbeth Zellweger, alt 81 Jahre, 5 Monate und 24 Tage.